

EINLADUNG

06.01.2017

Liebe Eltern,

wir laden Sie herzlich zu unserem Wochenendseminar in Goslar ein. Das Seminar wird vom Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung finanziell unterstützt.

Tagungsort: St. Jakobushaus, Reußstraße 4, 38640 Goslar, Tel. 05321-34260

Termin: Freitag, 3. März 2017 17.30 Uhr bis Sonntag, 5. März 2017 ca.14.00 Uhr

Thema: Auf dem Weg sein: Sich selbst spüren und neue Blickwinkel entdecken

Leitung: Bettina Braun, Theaterpädagogin, und Andreas Iloff, Sozialtherapeut, Hildesheim

Von Planet zu Planet reisen, die unterschiedlichsten Menschen und Wesen kennenlernen, neue Erfahrungen machen und sein Leben neu entdecken: Mit der Geschichte des kleinen Prinzen von Antoine de Saint-Exupérie wollen wir uns inhaltlich und spielerisch mit den Themen Freundschaft, Fremdheit, Sehnsüchte, Wissens- und Erkenntnisdurst, Verantwortung für die Welt und Sinnsuche beschäftigen. Der kleine Prinz ist eines der bekanntesten philosophischen Märchen über das Menschsein, das sich gleichermaßen an Kinder wie Erwachsene richtet.

„Man sieht nur mit dem Herzen gut. Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar“, ist eines von vielen bekannten Zitaten, die deutlich machen, dass wir alle auf der Suche nach Verborgenen, nach Wesentlichem sind. Mit theaterpädagogischen Mitteln, die wir gemeinsam kennen lernen, werden einzelne Passagen des Textes zum Leben erweckt und mit unseren eigenen Erfahrungen verknüpft. In dem geschützten Spiel-Raum können Phantasie, Kreativität und Lust am Gestalten erlebt werden und dienen als Kraftquelle für den weiteren Alltag.

Wir möchten an die guten Erfahrungen der vergangenen Theaterseminare anknüpfen und die Möglichkeiten und Mittel des Theaterspielens erneut einsetzen - Geschichten und Beziehungen erleben und bearbeiten. Dabei ist es wieder unser Anliegen, dass Eltern suchtkranker Töchter/Söhne Vertrauen in ihre persönlichen Ressourcen aufbauen können.

Die Teilnehmerzahl ist auf 24 Personen begrenzt, wobei Ihre Anmeldung Berücksichtigung in der Reihenfolge des Eingangs findet. Die Teilnehmergebühr beträgt einschließlich Unterkunft/Verpflegung € 70,- pro Person, Einzelzimmerzuschlag € 12,-. Die Gebühr wird während des Seminars erhoben. Alleinstehende Empfänger von Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe oder Paare, in denen beide in dieser Situation sind, zahlen nach Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung die Hälfte.

Wegen des Arbeitsaufwandes und der Portokosten verschicken wir keine Anmeldebestätigungen. Sie werden aber von uns innerhalb von acht Werktagen informiert, wenn Ihre Anmeldung wegen Ausbuchung des Seminars keine Berücksichtigung finden kann. Eine Wegbeschreibung und den vorläufigen Programmablauf finden Sie umseitig.

Wir freuen uns sehr, Sie zu unserem Seminar begrüßen zu können!

Mit freundlichen Grüßen

Ursula Schaffhausen
1. Vorsitzende

Programmablauf:

Freitag, 03.03.17

17.30 Uhr	Anreise
18.00 Uhr	gemeinsames Abendessen
19.00 - 21.00 Uhr	Begrüßung Vorstellung der Teilnehmer/innen Vorstellung der Referentin/des Referenten Einführung in das Seminar

Samstag, 04.03.17

ab 08.15 Uhr	Frühstück
09.00 - 12.15 Uhr	Seminar (zwischen durch Kaffee-/Teepause)
12.30 - 14.00 Uhr	Mittagspause
14.00 - 17.50 Uhr	Seminar (zwischen durch Kaffee-/Teepause)
18.00 Uhr	Abendessen
ab 19.15 Uhr	gemütliches Beisammensein

Sonntag, 05.03.17

ab 08.15 Uhr	Frühstück
09.00 - 12.00 Uhr	Seminar (zwischen durch Kaffee-/Teepause)
12.00 - 12.30 Uhr	Abschlussrunde
12.30 Uhr	Mittagessen, danach Stehkafee und Abreise

So erreichen Sie das St. Jakobushaus mit der Bahn:

Das St. Jakobushaus liegt vom Bahnhof ca. 5 Minuten entfernt. Vom Bahnhof gehen Sie links durch die Unterführung und die Tappenstrasse gerade hoch. An der nächsten Kreuzung liegt rechts das St. Jakobushaus.

So erreichen Sie das St. Jakobushaus mit dem Auto:

Anfahrt aus Richtung Hildesheim

Fahren Sie bei der BAB-Ausfahrt "Salzgitter" von der A7 ab, und folgen Sie der B6 bis Goslar. Vor der Stadt passieren Sie eine Ampelanlage. Mit der folgenden Ausfahrt verlassen Sie die B6 und orientieren sich zunächst an der Ausschilderung "Goslar-Zentrum". An der nächsten Ampel biegen Sie rechts auf die Hildesheimer Straße. Folgen Sie dieser bis zur zweiten Ampelanlage, und fahren Sie hier links in die Heinrich-Pieper-Straße (Richtung Georgenberg). Die zweite Straße rechts ist die Reußstraße.

Anfahrt aus Richtung Göttingen

Fahren Sie bei der BAB-Ausfahrt "Rhüden" von der A7 ab, und folgen Sie der B82 bis Goslar. An der Ampelanlage vor der Stadt biegen Sie links ab und orientieren sich zunächst an der Ausschilderung "Goslar-Zentrum": Sie fahren an der nächsten Kreuzung rechts auf die B6 und verlassen diese mit der ersten Ausfahrt wieder. An der Ampel orientieren Sie sich rechts und biegen auf die Hildesheimer Straße. Folgen Sie dieser bis zur zweiten Ampelanlage, und fahren Sie hier links in die Heinrich-Pieper-Straße (Richtung Georgenberg). Die zweite Straße rechts ist die Reußstraße.

Anfahrt aus Richtung Clausthal-Zellerfeld/Harz

Sie erreichen Goslar über die B241. An der ersten größeren Kreuzung nach dem Passieren der Stadtgrenze biegen Sie links in den Nonnenweg (B82, Richtung Bahnhof). Folgen Sie dem Straßenverlauf bis zum Ende, passieren Sie eine Kreuzung und fahren hier rechts auf die Hildesheimer Straße. An der nächsten Ampelanlage orientieren Sie sich links (Heinrich-Pieper-Straße, Richtung Georgenberg). Die zweite Straße rechts ist die Reußstraße.

Anfahrt aus Richtung Braunschweig

Sie erreichen Goslar über die B6, die Sie mit der Ausfahrt "Goslar-Bassgeige" verlassen. An der nächsten Ampel biegen Sie rechts auf die Hildesheimer Straße. Folgen Sie dieser bis zur dritten Ampelanlage, und fahren Sie hier links in die Heinrich-Pieper-Straße (Richtung Georgenberg). Die zweite Straße rechts ist die Reußstraße.

